

Dieses Dokument enthält grundlegende Informationen für Anleger in diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Die darin enthaltenen Informationen werden Ihnen entsprechend den gesetzlichen Vorschriften bereitgestellt, um Ihnen das Verständnis dessen zu erleichtern, worin eine Anlage in diesen Fonds besteht und welche Risiken damit verbunden sind. Es wird Ihnen empfohlen, dieses Dokument zu lesen, um eine sachkundige Entscheidung darüber zu treffen, ob eine Anlage für Sie infrage kommt oder nicht.

OFI RS EQUILIBRE – Anteilschein XL - FR0000970105

Dieser OGAW wird von OFI ASSET MANAGEMENT verwaltet.

Anlageziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Ziel des Fonds ist es, seine Benchmark über einen empfohlenen Anlagehorizont von drei Jahren oder mehr zu übertreffen, mit dem Ziel, die Portfoliovolatilität unter 10 % pro Jahr zu halten.

Referenzindex: Der Referenzindex ist der folgende zusammengesetzte Index: 30 % des EuroStoxx Index (Wiederanlage der Nettodividenden) + 47 % des Bofa Merrill Lynch Euro Government Index + 23 % des Markt Iboxx Euro Liquid Corporate Index.

Dieser zusammengesetzte Index definiert das Anlageuniversum nicht restriktiv, sondern ermöglicht es den Anlegern, die Wertentwicklung und das Risiko zu beurteilen, das sie von ihrer Investition in den Fonds erwarten können.

Das Anlageziel des Fonds besteht aber nicht darin, in irgendeiner Weise die gleiche Wertentwicklung wie dieser Index zu erzielen. Er nimmt Investitionen auf der Grundlage von Kriterien vor, die zu erheblichen Abweichungen im Vergleich zur Entwicklung dieses Index führen können.

Anlagestrategie: Das Anlageuniversum des Fonds wird durch alle Aktien der Eurozone, auf Euro lautende Anleihen (Sovereign, Corporate, High Yield - Spekulativ - Wandelanleihen) und auf Euro lautende Finanzinstrumente definiert.

Auf Basis einer dynamischen Zuordnung investiert die Verwaltung entsprechend seinem Anlageuniversum in lebhaft Wertpapiere, OGA und/oder Finanzkontrakte, ohne jedoch zu versuchen, die Gewichtung des zusammengesetzten Index wiederzugeben.

Die Zuordnung zwischen den verschiedenen Anlageklassen erfolgt unter Berücksichtigung der folgenden Beschränkungen hinsichtlich des Engagements: Aktien: 0 bis 60 % des Nettovermögens - Anleihen: 0 bis 100 % des Nettovermögens - Finanzinstrumente: 0 bis 100 % des Nettovermögens.

Der Fonds ist keinem direkten Wechselkursrisiko ausgesetzt. Es kann indirekt bis zu einer Grenze von 10 % über die ausgewählten OGA ausgesetzt werden.

Auf Basis seines Anlageuniversums nimmt die Verwaltung quartalsweise oder bei Bedarf, abhängig von den Marktbedingungen, eine strategische Zuordnung basierend auf einem innerhalb der OFI-Gruppe entwickelten quantitativen Modell zwischen den verschiedenen Anlageklassen vor, um ihre Beiträge zum Gesamtrisiko zu steuern. Dieses Modell basiert in keiner Weise auf Annahmen über zukünftige Performance-Schätzungen oder Trendanalysen, sondern nur auf Volatilitätsniveaus und Korrelationen zwischen den Vermögenswerten. Die Einhaltung des Ziels, die Volatilität unter 10 % zu halten, kann eine Verringerung der Hebelwirkung des Fonds und damit eine geringere Performance entsprechend der Verringerung des Risikos des OGA zur Folge haben. Abhängig von den Marktbedingungen und seinen Ansichten hat der Verwalter dann das volle Ermessen, eine taktische Zuordnung vorzunehmen, mit der die strategische Zuordnung durch den Abschluss spezifischer Absicherungen oder Exposures über Finanzkontrakte verändert wird.

Die Aktienanlagestrategie besteht aus einer Auswahl von Wertpapieren börsennotierter Unternehmen innerhalb eines breiten Anlageuniversums, das sich aus Wertpapieren der Eurozone und sekundär aus Wertpapieren außerhalb der Eurozone zusammensetzt, die jedoch in Euro ausgegeben werden.

In diesem Zusammenhang wird das Portfolio aktiv auf der Grundlage dynamischer Investitionen in diese Wertpapiere verwaltet. Die geografische und branchenbezogene Diversifizierung des Portfolios ergibt sich somit aus der individuellen Wahl der Zielunternehmen im Anlageuniversum und kann deutlich vom Referenzindex abweichen.

Abhängig von den Marktbedingungen entscheidet der Verwalter über eine Zuordnung auf jedes Anleiensegment nach Gewichtung. Die Auswahl der Wertpapiere erfolgt auf der Grundlage der folgenden Analysestufen: Makroökonomische Analyse – Finanzanalyse – Auswahl der Emittenten. Der Fonds kann sowohl in „Investment-Grade“-Anleihen als auch in „High Yield“-Wertpapiere (d. h. spekulativ oder „Spekulative Grade“) investieren, die auf Euro lauten. Er kann außerdem in nicht-notierte Anleihen anlegen. Das Portfolio kann auch in Wandelanleihen anlegen, die in Euro notiert sind.

Für den Teil Aktien- und Anleiheauswahl schließt der Fondsverwalter seine Untersuchung durch eine Analyse nicht finanzieller Kriterien ab, um einer Auswahl an Unternehmen „nachhaltiger Geldanlagen“ (SRI) der Unternehmen im Portfolio den Vorrang zu geben. Diese Untersuchung erfolgt unter Einbeziehung von ökologischen, sozialen und governancebezogenen Faktoren.

Das SRI-Analyse-Team erstellt einen branchenbezogenen Bezugsrahmen für die zentralen Herausforderungen (Umwelt, Gesellschaft und Governance, siehe oben) und wählt dabei für jede Branche die für sie wichtigsten ESG-Herausforderungen aus.

Die ESG-Bewertungen der Unternehmen werden verwendet, um eine SRI-Bewertung zu erstellen, entsprechend der Klassifizierung der ESG-Bewertung des Emittenten in Bezug auf andere Akteure ihres Supersektors ICB (Niveau 2). Die SRI-Note wird auf einer Skala von 0-5 erstellt. Dabei entspricht das Niveau 5 dem besten ESG-Rating der Branche.

Je nach Rating wird jeder Gesellschaft eine SRI-Kategorie zugewiesen: Leader – Impliziert – Konform – Unsicher – Unter Beobachtung.

Die SRI-OGA, die von diesem Fonds ausgewählt werden können, unterliegen ebenfalls einem Transparenzrating, das auf der Berechnung des gewichteten durchschnittlichen SRI-Scores des Portfolios basiert. Zur Festlegung der oben beschriebenen SRI-Kategorien gelten sie nach Absprache als dem Sektor „Banken“ zugeordnet.

Verfahren für Anlagen in Aktien:

SRI-Kategorien werden innerhalb des EuroStoxx-Index auf der Ebene jedes ICB-Supersektors (Ebene 2) festgelegt.

Das zulässige Anlageuniversum wird durch den Ausschluss von Unternehmen mit der SRI-Kategorie „Unter Beobachtung“ aus dem Anlageuniversum definiert.

Zur Erinnerung: Die ICB-Einteilung ist eine internationale Brancheneinteilung, die den Vergleich von Unternehmen nach 4 Klassifizierungsstufen erleichtert. Die ICB-Einteilung unterscheidet zwischen 10 Branchen (ICB1) und innerhalb dieser Branchen zwischen 19 Supersektoren (ICB2), 41 Sektoren (ICB3) und 114 Untersektoren (ICB4). Jeder Wert wird je nach seiner Hauptumsatzquelle eindeutig in einer der 114 Untersektoren eingeteilt.

Verfahren für Zinsanlagen und OGA:

Die SRI-Kategorien werden auf Ebene des Anlageuniversums aller analysierten Emittenten (derzeit etwa 2700) festgelegt.

Das zulässige Anlageuniversum wird durch den Ausschluss von privaten Emittenten und Staaten mit der SRI-Kategorie „Unter Beobachtung“ aus dem Anlageuniversum definiert.

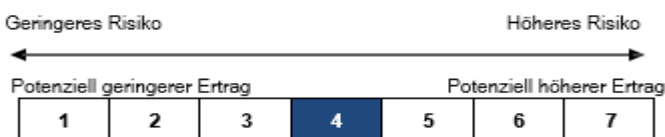
Zuletzt erfolgt die Auswahl der OGA auf 3 Hauptebenen: Identifizierung vergleichbarer Produkte, quantitative und qualitative Analyse des Verhaltens der leistungsstärksten Produkte nach Familie und Validierung einer Auswahl durch eine detaillierte Analyse der Portfolios und Verwaltungsprozesse. Die Anlagestrategie des Fonds kann vollständig über OGA umgesetzt werden, die wiederum 100 % des Nettovermögens ausmachen können.

Der Fonds kann in feste oder bedingte Finanzterminkontrakte an regulierten und organisierten Märkten in Frankreich und im Ausland und/oder außerbörslich gehandelt investieren. In diesen Märkten kann der Fonds die folgenden Produkte zur Absicherung oder zum Engagement verwenden: Futures - Anleihen - Zinsswaps - Zinsscaps - Zinsfloors - Single-Name-CDS und/oder CDS-Indices und/oder Anleihen auf CDS-Indices.

Bedingungen für Zeichnung und Rücknahme: Der Liquidationswert wird täglich neu berechnet. Er wird an jedem Börsenhandelstag ermittelt, der kein Feiertag ist, und auf denselben Tag datiert. An jedem Bewertungstag hat der Anleger bis 10 Uhr die Möglichkeit, bei der Depotbank Anteile zu zeichnen oder sich seine Anteile auszahlen zu lassen. Die Verwaltungsgesellschaft entscheidet jährlich über die Verteilung der Erträge und kann über deren Aktivierung oder die vollständige oder teilweise Ausschüttung entscheiden.

Empfehlung: Die empfohlene Anlagedauer für den Investmentfonds beträgt drei Jahre. Der Fonds eignet sich möglicherweise nicht für Anleger, die ihre Einlage nach weniger als drei Jahren zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser synthetische Indikator wurde auf der Grundlage der Bewertung der historischen Volatilität abgeleitet, die aus der wöchentlichen Wertentwicklung des zusammengesetzten Index über einen Zeitraum von fünf Jahren ermittelt wurde. Die Zusammensetzung dieses Indizes wird über die derzeitigen Engagements des Fonds definiert.

Das Risiko des OGAW befindet sich derzeit auf Niveau 4 des synthetischen Indikators. Dieses mittlere Risiko ist abhängig vom Engagement des Fonds am Aktienmarkt (0 bis 60 %) und von der Fähigkeit des Verwalters, je nach seinen Erwartungen ein Engagement am Zins- oder Geldmarkt vorzuziehen.

Bedeutende, im Indikator nicht berücksichtigte Risiken für den OGAW:

Kreditrisiko: Der Fonds kann zu bis zu 100 % in Anleihen, Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumente investiert sein. Bei Bonitätsverschlechterung oder Ausfall des Emittenten der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere ist er dem Kreditrisiko ausgesetzt.

Risiko in Bezug auf die Verwendung von Derivaten: Der Fonds ist dem Risiko im Zusammenhang mit dem Einsatz von Derivatprodukten ausgesetzt, da der Verwalter das Portfolio an den Aktien- und Devisen-, Zins- und Kreditmärkten durch feste oder bedingte Terminkontrakte absichern kann.

Daten aus der Vergangenheit, wie jene, die für die Berechnung des synthetischen Indikators verwendet wurden, sind möglicherweise kein zuverlässiger Indikator für das zukünftige Risikoprofil Ihres OGAW. Es ist nicht sicher, dass die angegebene Risiko- und Ertragskategorie unverändert bleiben, da sich die Einstufung Ihres OGAW fortan verändern kann. Die niedrigste Kategorie ist nicht gleichbedeutend mit einer risikofreien Anlage. Ausführlichere Informationen zum Risiko- und Ertragsprofil finden Sie im vollständigen Verkaufsprospekt, den Sie von der Verwaltungsgesellschaft OFI ASSET MANAGEMENT erhalten.

Kosten

Die gezahlten Kosten und Gebühren werden verwendet, um die Betriebskosten des OGAW zu decken, einschließlich der Kosten für Vermarktung und Vertrieb von Anteilen. Diese Kosten verringern den potenziellen Wertzuwachs der Investitionen.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag	3,00 % verhandelbar
Rücknahmeabschlag	Entfällt.

Die angegebenen **Ausgabeaufschläge** und **Rücknahmeabschläge** sind Höchstbeträge. In bestimmten Fällen können die Anleger weniger bezahlen. Den tatsächlichen Wert des Ausgabeaufschlags und Rücknahmeabschlags können sie bei ihrem Berater oder Vertriebssträger erfragen. Die Ausgabeaufschläge werden erhoben, bevor Ihr Kapital investiert wird und bevor Ihnen die Erträge Ihrer Investition ausbezahlt werden.

Vom Fonds im Laufe eines Jahres erhobene Kosten

Laufende Kosten ¹	0,41%
------------------------------	-------

Vom Fonds unter bestimmten Umständen erhobene Kosten

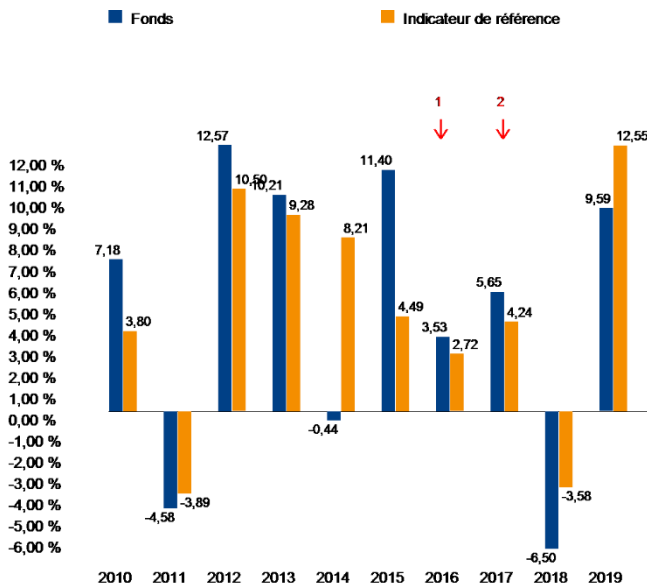
Erfolgsabhängige Provision	Entfällt.
----------------------------	-----------

Laufende Kosten¹: Dieser Wert beruht auf dem vergangenen, im Dezember 2019 abgeschlossenen Geschäftsjahr. Dieser Prozentsatz kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die laufenden Kosten beinhalten nicht: die erfolgsabhängigen Provisionen und die Vermittlungskosten, mit Ausnahme von Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen, die der OGAW beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen an einen anderen Organismus für gemeinsame Anlagen zahlt.

Weitere Informationen über die Gebühren finden Sie im Abschnitt „Gebühren und Provisionen“ des Verkaufsprospekts dieses Fonds, den Sie auf der Website www.ofi-am.fr finden.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit



Referenzindex: 30 % des EuroStoxx Index (Wiederanlage der Nettodividenden) + 47 % des EuroMTS Global + 23 % des Markt Iboxx Euro Liquid Corporate Index
Zum 31.03.2017 wird der Referenzindex wie folgt modifiziert: 30 % des EuroStoxx Index (Wiederanlage der Nettodividenden) + 47 % des Bofa Merrill Lynch Euro Government Index + 23 % des Markt Iboxx Euro Liquid Corporate Index

Die möglicherweise erhobenen Ausgabeaufschläge werden bei der Berechnung der Wertentwicklung nicht berücksichtigt.

Die laufenden Kosten und die erfolgsabhängige Provision werden für die Berechnung der Wertentwicklungen berücksichtigt.

Dieser OGAW wurde am 22.12.2000 gegründet – Währung für die Berechnungen: EUR

Bedeutende Änderungen in den letzten zehn Jahren:

- 06/02/2016 : Änderung der Managementstrategie und des Risiko-Rendite-Profiles, Integration von SRI-Filtern.
- 31/03/2017 : Änderung der Benennung zu OFI RS EQUILIBRE. Für die Auswahl von OGA schließt der Verwalter seine Untersuchung durch eine Analyse nicht finanzieller Kriterien ab, um einer Auswahl an Unternehmen „nachhaltiger Geldanlagen“ (SRI) der Unternehmen im Portfolio den Vorrang zu geben.

Zum 24.07.2017 werden die Anteilscheine C/D zu Anteilscheinen XL umbenannt und der Mindestbetrag der Erstzeichnungen auf 10.000.000.€ erhöht.

Ab dem 24.01.2018 wurde das Geschäftsjahresende des Fonds von März auf Dezember verlegt. Der Fonds schließt ausnahmsweise ein letztes Mal am letzten Handelstag der Pariser Börse im März 2018. Am letzten Handelstag in Paris im Dezember 2018 wird dann ein Geschäftsbericht über einen außergewöhnlichen Zeitraum von neun Monaten erstellt.

Warnhinweis: Die Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf künftige Wertentwicklungen zu.

Praktische Informationen

Name der Depotbank: **SOCIETE GENERALE PARIS**

Weitere Informationen (Wert des Anteilscheins, vollständiger Verkaufsprospekt, Jahresberichte) können kostenlos bezogen werden:

- auf einfache schriftliche Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft **OFI ASSET MANAGEMENT**, die am 15.07.1992 von der Börsenaufsichtsbehörde unter der Nr. GP 92-12 zugelassen wurde, unter der folgenden Adresse: **OFI ASSET MANAGEMENT – 22 rue Vernier - 75017 PARIS**
- unter der folgenden E-Mail-Adresse: **contact@ofi-am.fr**. Sie können sich ebenfalls an unsere **Verkaufsdirektion unter der Nr. +33 (0)1 40 68 12 94** wenden.

Diese Informationen stehen in den folgenden Sprachen zur Verfügung: Französisch.

Die steuerliche Behandlung der Erträge und Kapitalgewinne aus dem OGAW hängt von der besonderen Situation des Anlegers und dem Land seines steuerlichen Wohnsitzes ab. Hierfür sollten Sie sich vorzugsweise an Ihren üblichen Steuerberater wenden.

Die Verwaltungsgesellschaft OFI ASSET MANAGEMENT kann nur dann haftbar gemacht werden, wenn die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen irreführend oder unrichtig sind bzw. im Widerspruch zu den entsprechenden Teilen des OGAW-Verkaufsprospekts stehen.

Informationen über die Verwaltungsgesellschaft und ihre OGAW erhalten Sie unter folgender Adresse: **www.ofi-am.fr**. Um es Anteilhabern auf ihren Wunsch zu ermöglichen, spezifischen Anforderungen gerecht zu werden, beispielsweise zur Einhaltung der für sie geltenden Vorschriften, übermittelt die Verwaltungsgesellschaft in einer angemessenen Frist an alle Anteilhaber, die dies beantragen, die erforderlichen Informationen unter Einhaltung der nach den geltenden Vorschriften vorgesehenen Regeln des Verhaltenskodex.

Dieser OGAW ist in Frankreich zugelassen und wird von der frz. Finanzaufsicht überwacht. Die Verwaltungsgesellschaft OFI ASSET MANAGEMENT ist in Frankreich zugelassen und wird von der frz. Finanzaufsicht überwacht.

Die hier bereitgestellten wesentlichen Anlegerinformationen sind korrekt und entsprechen dem Stand vom **31.03.2020**